

# Fuchsgott oder doch Dämon

Von LunaraLoveBill

## Kapitel 41: Daite teil 2

(Naruto)

Wir gingen weiter, zwischen uns war eine Stille entstanden, die ich mir nicht Traute zu brechen. Nach einiger Zeit kamen wir an einen Springbrunnen an und Sasuke brach unsere Stille. Indem er mich fragte, was los sei und warum ich so anhänglich bin. Er löste sich von mir und ich sah zum Boden, um ihn nicht anzusehen. Denn ich wusste, wenn ich ihn jetzt ansehen würde er meine Sorgen und Zweifel bemerken. Doch auf einmal legte er seine sanfte und kalte Hand auf meiner Wange, er zwang mich so ihn anzusehen. Ich merkte sofort, dass sein Körper sich angespannt hatte und er sich kurz um sah. Kaum das ich mich versah, waren wir in einer Gasse und er fragte mich erneut was los sei. Ich rang mit mir selbst und wog ab was passieren würde wenn ich ihm die Wahrheit sagen würde, immer Endete es in meinen Gedanken schlecht. Aber ich wollte Sasuke nicht anlügen weshalb ich beschloss ihm die Wahrheit zu sagen.

" Es ist eigentlich nicht so wichtig....., ich habe nur Angst. Angst das alles was wir jetzt haben bald kaputt geht.... und in Tausend Stücke zerbricht.." Ich brach kurz ab, da mir die Tränen in meinen Augen brannten und wenig später an meinen Wangen hinunterlief. Ich vergrub mein Gesicht an ihm und sprach weiter "Aber ich will nicht, dass es endet.... ich....ich will dich nicht verlassen müssen. Ich will den Rest meines Lebens bei dir bleiben Sasu...." Ich krallte mich an sein Oberteil fest und weinte weiter.

(Sasuke)

Naruto rang mit sich selber. Das merkte ich sofort daran, dass er mir nicht antwortete, sondern mir einfach nur ins Gesicht sah. So nachdenklich gefiel er mir nicht, weil es für mich nichts gutes heißen könnte. Sicher würde er etwas sagen, worüber ich mir dann den Kopf zerbrechen würde. Was mir zurzeit gar nicht passte. Sein Mund öffnete sich und sagte Sachen, die mir quer im Magen lagen. Er hatte Angst. So viel, dass er anfang zu weinen und sein Gesicht in meiner Brust versteckte. Ein Schauer nach dem anderen rann meinen Rücken herunter. Ließ mich sogar leicht zittern, weil in meinem Hinterkopf noch immer das war, was meine Aufgabe war. Was meine Mission war und was in Naruto verborgen schlummerte. Nur schwer konnte ich meinen freien Arm um seine Hüfte schlingen und das Krallen in mein Shirt ignorieren. Sanft hielt ich ihn an mich gepresst. Meinen Kopf legte ich auf seinen, während ich meine nächsten Worte mit bedacht wählte. "Naruto? Es wird eine Zeit kommen, da muss ich dich alleine lassen. Mein Job ist nicht ohne und dich in Gefahr bringen, ist das Letzte was ich will. Wir haben Unmengen an Zeit, bevor ich dich für ein paar Tage alleine lasse ... ich bin an deiner Seite", erklärte ich ihm ruhig, woraufhin ich mich löste und mit meiner Hand zu

seiner Wange wanderte. Sanft hielt ich ihn fest. "Du brauchst keine Angst haben." //Nicht solange, hier von keiner weiß.// Ruhig sprach ich diese Worte und zuckte sogar leicht mit den Mundwinkeln. "Wollen wir noch weiter? Hier gibt es auch Blumenstände", wisperte ich, daher wir uns ziemlich nah waren und ich mich sogar immer weiter vorbeugte. Vor seinen Lippen stoppte ich. Fragte mich selbst, ob es richtig wäre. Da mir aber Menschen vorbeikommen könnten, küsste ich nur seine Wange, bevor ich mich zurückbeugte.

(Naruto)

Ich merkte wie Sasus Körper Bebt und er etwas zitterte, ich vergrub mein Gesicht mehr an ihm. Ich zuckte leicht zusammen, als er plötzlich seinen Arm um meine Hüfte schlang und mich zu sich zog. Er legte seinen Kopf auf den meinigen, er leierte wieder das selbe hinunter, dass seine Arbeit gefährlich sei und er mich nicht in Gefahr bringen wolle. Weshalb eine Zeit kommen würde, dass er mich einige Tage allein lassen würde. Er versicherte mir noch, dass wir Unmengen an Zeit hätten bevor er mich allein lassen würde. Ich nickte daraufhin etwas traurig //Wenn seine Arbeit so gefährlich ist wieso gibt er ihn dann nicht auf? ich will doch auch nicht das ihm was Passiert verdammt// Ich sah auf, als er fragte ob wir weiter wollten, da es auch Blumenstände gäbe. Als er dies wisperte beugte er sich weiter zu mir, er stoppte vor meine Lippen und ich schloss mit freudiger Erwartung auf einen Kuss meine Augen. Ich spürte seinen warmen Atem auf meine Lippen, welcher mir einen Schauer bereitete und meine Tränen versiegen ließen. Doch weder meiner Erwartungen blieb der Kuss aus und ich bekam stattdessen einen auf meiner Wange, ich öffnete leicht verwirrt meine Augen und hielt meine Wange. Lächelte aber dann und meinte " Ja, lass uns weiter. Ich bin schon auf die schönen Blumen gespannt." Ich sah zu ihm rauf und küsste dann auch seine Wange "Danke, ich verspreche keine Angst mehr zu haben...., wenn du versprichst immer wieder zu mir zurückzukommen Sasu ja" Ich nahm Sasukes Hand und ging mit ihm aus der Gasse.

(Sasuke)

Irgendwie hätte mir klar sein müssen, dass er verwirrt seine Augen öffnete und mich dem entsprechend ansah. Seine Hand wanderte jedoch zur seiner Wange, welche ich vor wenigen Sekunden sanft geküsst hatte. Ein Lächeln zierte nun seine Lippen, bevor er meinte, dass wir weiter könnten. Ich nickte und wollte mich bewegen, doch spürte ich da, wie ich nun einen Kuss auf die Wange kam. Ein leises Glucksen konnte ich mir nicht verkneifen. //Kann ich nicht.// "Werde ich", kam es über meine Lippen, obwohl ich es nicht zu 100% versichern konnte. Niemals war ich mir sicher, weil jeder unberechenbar sein kann. Naruto nahm es jedoch an, da er meine Hand umschloss und wir gemeinsam los liefen. Ich erwiderte seinen Druck, während wir wieder über den Markt schlenderten. Mir war es dabei auch egal, wie man uns ansah. Es reicht mir einmal, wenn er weint und unsicher ist, nochmal brauchte ich dies nicht, deshalb ignorierte ich die Blicke, bis wir am ersten Blumenstand ankamen und ich Naruto darauf hinwies. "Schau mal." Mit diesen Worten, zeigte ich auf einen Strauß roter Rosen.

(Naruto)

Ich lächelte glücklich als er mir versicherte, dass er wieder zu mir zurück kommen würde. Wir schlenderten über den Markt und ich genoss es mit allen Zügen. Auf einmal meinte Sasuke, dass ich was ansehen sollte. Ich sah ihn kurz an und dann dahin wo er hin zeigte. Meine Augen funkelten als ich die schönen Rosen sah, auf die er

deutete. Ich ließ seine Hand los und beugte mich zu diesen, um an ihnen zuriessen. Ich mochte schon immer Blumen, besonders die Spinnenlilien die an meinen Schrein wuchsen. Ich strich sanft über die Rosenblätter, ich sah auf, als ich angesprochen wurde "Hallo und willkommen an meinen bescheidenen Blumenstand, wie ich sehe mögen sie diese Rosen" Ich nickte und meinte zur Rothhaarigen Verkäuferin, mit einem Sanften lächeln, was sie etwas erröten lies "Ja sehr, sie riechen echt gut und scheinen voller liebe großgezogen geworden zu sein" sie meinte dann stotternd und leicht verlegen "D..Danke, ich habe sie in einen Gewächshaus in der Nähe hoch gezogen..... . F...falls sie wollen können sie sich es an schauen" Ich blinzelte etwas überrascht und sah dann zu Sasuke, um seine Meinung dazu zu hören.

(Sasuke)

Narutos Augen funkelten, bevor er mich losließ und zu den Blumen ging. Zufrieden sah ich ihm zu, wie er sich über die Rosen beugte und daran roch. Er sah so entspannt aus, worauf man nie schließen würde, nachdem was eben passiert war. Es war einfach nur erleichternd für mich, warum ich ihm folgte und ihm über die Schulter schaute. Die Blumen sahen wirklich hübsch aus und rochen wirklich ziemlich gut. Nur nebenbei hörte ich dem Gespräch der Verkäuferin und Naruto zu, doch plötzlich spürte ich einen Blick auf mir, weswegen ich mich zu Naruto wandte und nachdachte, was eben gesagt wurde. "Wir haben Zeit. Wenn du willst, können wir da hin gehen. Wie müssen wir laufen?", wandte ich mich mit der Frage der Verkäuferin zu, welche mir ein kleines Lächeln schenkte und mir direkt den Weg erklärte. "Auf dem Rückweg, würde ich gerne einen Strauß mitnehmen", meinte ich, bevor ich Narutos Hand nahm und mit diesem gemeinsam den Weg zum Gewächshaus bestritt. Es dauerte nicht lange, bis wir es erreichten und eine ältere Frau zu uns kam und lächelnd fragte: "Wie kann ich Ihnen helfen?" "Wir haben Ihren Blumenstand am Marktplatz gesehen. Ihre Kollegin meinte, weil mein Freund die Rosen so schön fand, dass wir hier her kommen sollten." Augenblicklich strahlte die alte Dame. "Dann folgen Sie mir mal." Mit diesen Worten drehte sich die Frau herum und ich sah zu Naruto. "Nach dir."

(Naruto)

Ich strahlte über beide Ohren, als Sasuke meinte wir könnten hin gehen da wir Zeit hätten. Die Verkäuferin erklärte uns den Weg und Sasuke kaufte auch einen Blumenstrauß welchen ich in die Arme bekam //Der ist ja wunderschön~// Dachte ich und vergrub während des Gehens mein Gesicht in den Blumen, diese rochen echt fantastisch. Es dauerte nicht lange bis wir am Gewächshaus waren, dort war eine kleine ältere Frau, die uns fragte was wir hier machen würden. Sasuke erklärte ihr unser Anliegen. Die Frau schien echt glücklich über unser Besuch zu sein und bat uns hinein und ihr zu folgen. Sasuke gab mir den Vorritt. Als ich eintrat, wurden meine Augen riesig. Da das Innere des Gewächshauses einfach Atemberaubend und unvorstellbar faszinierend war. Ich lief sofort zu den Blumen erst zu denen die ich kannte dann zu denen die ich nicht kannte. Die Altefrau war immer so nett und sagte mir bei denen die ich nicht kannte welche Blume es war und für was sie eigentlich gezüchtet wurde. Ich roch an allen und bei einer intensiv pinken Blume wurde mir auf einmal richtig warm und ich begann unwillkürlich an zu schnurren. Ich konnte nicht genug von der Blume bekommen und fragte sie " Was ist das für eine Blume?" die Altefrau lächelte und meinte " Dies ist die sehr alte und sehr seltene Pinkprincess Blume, in den Legenden wird beschrieben dass angeblich Dämonenjäger die die Dämonen nicht töten sondern fangen und sie erforschen wollten. Mit dieser sie

Zähmen und willig zu machen, aber das sind nur Legenden. Denn es gibt ja keine Dämonen " Die Altefrau kicherte kurz "Wenn ich recht überlege, hieß sie nicht in den Legenden Pinkprincess sondern Dämonenminze" Ich nickte abwesend und roch weiter an die Blume und schnurrte weiter, nur nebenbei bekam ich mit wie sich Sasuke sich mir von hinten näherte. Als Sasuke seine Hand auf meine Schulter gelegt hatte stand ich auf und schmiegte mich sofort an ihm schnurrend, ich fragte ihn schnurrend " Sasuuuuu kaufst du mir die Bluuuuuummmmmmmeeee~? Biiiiitttteeeee" Ich musste mich echt zusammenreißen meine Merkmale nicht zu zeigen.

(Sasuke)

Schnurrend sah ich zu, wie Naruto direkt vor mir in das Gewächshaus ging und auch sich umsah. Man merkte richtig, wie sich der Blonde freute. Wie er alles genaustens ansah und roch. Kopfschüttelnd sah ich mich jedoch auch um. Vielleicht würde ich ja eine Blume finden, die ich kannte. Mit dieser Einstellung, ging ich der alten Dame und Naruto nach. Während er begeistert bei vielen Blumen die Augen aufriss, konnte ich hin gegen nur schnurren und selber immer wieder staunen, wie viele Blumen es doch gab. Viele kannte ich nicht, aber plötzlich blieben wir stehen und er deutete auf eine Blume, bei welcher es mir kalt den Rücken herunter lief. Ich wusste sofort, welche Blume es war und was ihre Wirkung war. Schluckend sah ich zu der älteren Frau, die ihm erklärte, was es damit auf sich hatte. //Alte Dame? Du liegst falsch und das sehr. Es ist nicht nur eine Legende, sondern die reine Wahrheit!// Brummte ich gedanklich, wobei ich mir durch die Haare fuhr und überlegte, wie ich Naruto von dort weg bekomme. Das Letzte was ich nämlich wollte war, ein Naruto, der unter diesem Duft litt. Kaum hatte ich mich entschlossen, wollte ich ihn wegziehen, jedoch nahm er da schon eine tiefe Nase. Schluckend sah ich zur Frau, die kicherte und wieder was sagte, woraufhin mein Herz zu schnell schlug und mein Magen sich um sich selbst drehte. Naruto schien das egal zu sein, da dieser einfach wie verzaubert auf die Blume sah. Ich streckte meine Hand nach ihm aus. Wollte ich ihn an der Schulter zurückziehen, doch da drehte er sich schon zu mir herum und schmiegte sich schnurrend an mich. //Fuck!// Mein erster und einziger Gedanke, als ich seine Stimme und sein Verhalten wahrnahm. Die ältere Dame sah uns hingegen sehr amüsiert an, was ich definitiv nicht so empfand! "Nein", war meine schlichte Antwort, aber ... "Ich schenke Ihnen einen kleinen Strauß mit wenigen Blumen", meinte die Dame, die daraufhin verschwand und einen anfertigte. Wie erstarrt stand ich da und konnte nicht glauben, was hier geschah. Das, was Dämonen noch mehr wie die andere Blume anzieht, sollte mitkommen? In die Wohnung und ihn ... es schüttelte mich, nur reichte das nicht aus, da die Frau wieder kam und einen kleinen Strauß Naruto hinhielt. //Das wird was.//